

Liebe Helferinnen und Helfer, Interessierte des Flüchtlingshelferkreises „Herz und Hand“,

jetzt ist es also seit September soweit, dass Flüchtlinge in der Hans-Thonauer Straße angekommen sind und es im März Laim betreffend mit der Eisenheimerstraße in die zweite Runde Gemeinschaftsunterkünfte vor Ort gehen soll.

Vielleicht haben sie schon gemerkt, dass u. A. einige Afghanen inzwischen auch regelmäßig Interesse am Gemeindeleben zeigen!!!

Auch wir wollen unser Interesse und unsere Hilfsbereitschaft fachkundig einbringen.

Bedarf ist weiterhin an allen Ecken und Enden.

Besonders die noch nicht bisher in die Helferkreise der Tübinger Straße vermittelten Flüchtlinge brauchen Menschen, die sich Ihrer annehmen.

Oft werden diese zu Bezugspersonen und bereichern den eigenen Horizont und das Leben.

So wollen auch wir vom bisher nur vereinzelt aktivierten Helferkreis „Herz und Hand“ uns auf machen und sie begleiten in ihrer Zeit hier in Laim.

Ora et Labora – Helfen und beten, beides ist bei uns gefragt!

Ab Januar nehme ich meine Tätigkeit in der Paul-Gerhardt-Kirche wieder vorerst auf und lade Sie mit unserem Pfarrteam daher sehr herzlich ein zu unserem ersten Helferkreistreffen

am Montag, den 16.01. um 19.30 Uhr

im Saal der Paul-Gerhardt-Kirche Laim

ein.

Wir freuen uns auf Sie und den Austausch Ihrer bisherigen Erfahrungen

und werden uns Gedanken zur künftig aktiven Mitgestaltung der Flüchtlingssituation in Laim machen.

Anbei eine Einladung des schon seit längerem aktiven Helferkreises in der katholischen Nachbargemeinde.

Von ihren Erfahrungen dürfen wir profitieren und diese dann in unserer Weise ergänzen...

Ihre Jutta Fuchs

Koordination des Helferkreises „Herz und Hand“